

Projekt für Schüler

Parallel zur Podiumsdiskussion wird ab 11.30 Uhr das Theaterstück „Palatina Blue“ aufgeführt. Immer wieder neu reflektieren dabei zwei erfahrene Schauspieler des Improvisationstheaters „DRAMA light“ Fragen rund um Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Eigenverantwortung und zeigen mit viel Geschwindigkeit und Spaß, dass man auch ernste Themen heiter angehen kann. Das Angebot richtet sich an Schüler aus der Region. Mehr zu dem Projekt der Jungen Universität Heidelberg erfahren Sie unter www.junge-uni.de/nachhaltigkeit.

Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme an der Regionalkonferenz ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Anmeldung

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung das Fachforum an, an dem Sie teilnehmen möchten. Per Fax an 0621 10708-100, per E-Mail an regionalkonferenz@m-r-n.com oder auf der Internetseite www.m-r-n.com/regionalkonferenz

Anmeldeschluss

14. Juni 2013

Anfahrtshinweise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

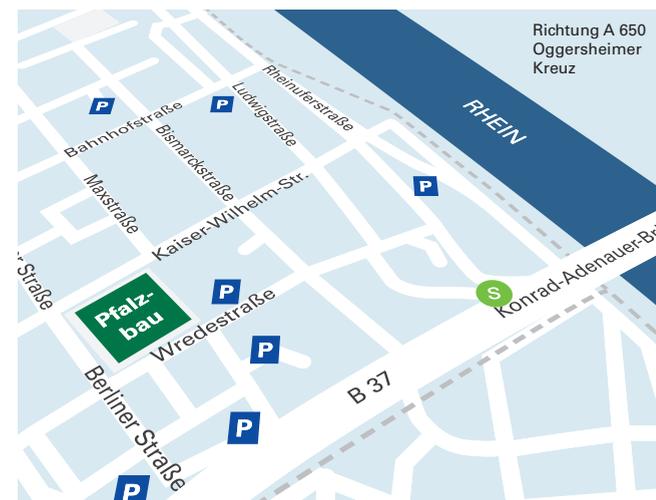
Haltestelle Straßenbahn: Pfalzbau/Wilhelm-Hack-Museum (Linien 4 und 10 direkt vor dem Haus); Haltestelle S-Bahn: Ludwigshafen-Mitte (5 bis 10 Minuten Fußweg)

Mit dem Auto

Die A650 nutzen, diese ist aus jeder Richtung leicht erreichbar. Dann Richtung Innenstadt/City-Ring fahren und der Beschilderung zum Pfalzbau folgen.

Für die Anreise mit dem Pkw stehen Ihnen in der Pfalzbau-Tiefgarage kostenpflichtige Stellplätze zur Verfügung.

Grundsätzlich empfehlen wir die Nutzung des ÖPNV.



Pfalzbau Ludwigshafen, Berliner Straße 30,
67059 Ludwigshafen

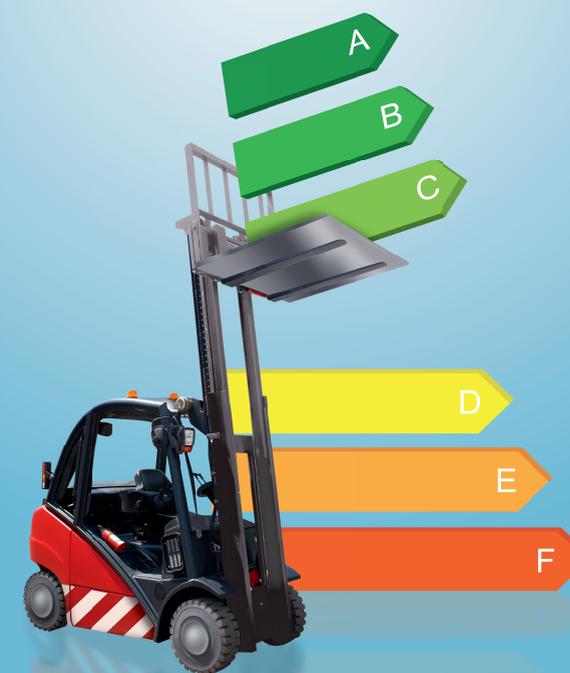
Mit freundlicher Unterstützung:



Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
Fachbereich Energie & Umwelt
Postfach 10 21 51 | 68021 Mannheim
Tel 0621 10708-103
Fax 0621 10708-100
www.energie-mrn.de



Wir fördern Energie- effizienz.



www.m-r-n.com

Regionalkonferenz
Energie & Umwelt
26. Juni 2013, 9 bis 17 Uhr
Pfalzbau, Ludwigshafen



Sehr geehrte Damen und Herren,

die sichere, umweltfreundliche und günstige Energieversorgung sowie aktiver Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind wichtige Aufgaben, denen wir uns in der Metropolregion Rhein-Neckar verschrieben haben. Diesen Themen widmet sich die dritte Regionalkonferenz Energie & Umwelt, zu der ich Sie sehr herzlich einlade.

Seien Sie dabei, wenn sich Experten aus Energiewirtschaft und Umweltschutz zu Fragen der Energiewende äußern, wenn sich die wichtigsten Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik treffen und die zukünftige Ausrichtung der Metropolregion Rhein-Neckar diskutieren.

Beteiligen Sie sich an den Fachforen, die in Kooperation mit der Bioenergieregion H-O-T und den Clustern StoREgio und GeoNet.MRN angeboten werden. Hier haben Sie die Möglichkeit, Best-Practice-Lösungen zu aktuellen Themen, wie dem energieeffizienten Bauen und Sanieren, der Bioenergie, den smarten Systemen, den Möglichkeiten der Geoinformation und den Mobilitätssystemen der Zukunft kennenzulernen und sich aktiv in die Diskussion einzubringen.

Zudem präsentieren sich unsere Netzwerkpartner mit ihren Dienstleistungen und neuen Produkten. Ganz besonders freut mich die erstmalige Beteiligung der Jungen Universität Heidelberg. Oberstufenschüler können sich bei der Konferenz einen Eindruck verschaffen, wie sich ihre Region entwickelt. Eine Vertiefung zum Thema Nachhaltigkeit bietet das Theaterstück „Palatina Blue“ das für die Schüler ergänzend angeboten wird.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Kappenstein

Bernd Kappenstein
Leiter des Fachbereichs Energie & Umwelt

Programm

Uhrzeit	Thema
ab 8.30 Uhr	Registrierung
09.00 Uhr	Begrüßung – Bernd Kappenstein, Leiter des Fachbereichs Energie & Umwelt, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
09.10 Uhr	Grußworte – Dr. Eva Lohse, Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen, Verbandsvorsitzende VRRN, Stellvertretende Vorsitzende ZMRN e.V. – Dr. Georg Müller, Vorstandsvorsitzender MVV Energie AG, Vorstand ZMRN e.V., Thementreiber Energie & Umwelt
09.30 Uhr	„Stand der Energiewende in Deutschland“ – Prof. Dr. Andreas Löschel, Leiter des Forschungsbereichs „Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement“ am Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Vorsitzender der Expertenkommission der Bundesregierung zum Monitoring der Energiewende „Die wirtschaftlichen Chancen einer klugen Energiewende“ – Prof. Dr. Claudia Kemfert, Abteilungsleiterin Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, Professorin für Energieökonomie und Nachhaltigkeit an der Hertie School of Governance Berlin Mobilität der Zukunft in Stadt und Region – Prof. Dr. Klaus J. Beckmann, wissenschaftlicher Direktor und Geschäftsführer am Deutschen Institut für Urbanistik
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	„Regionale Herausforderungen der Energiewende“ – Hildegard Müller, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
11.30 Uhr	„Schaffen wir die Energiewende?“ Podiumsdiskussion Moderation: Gerhard Augstein, SWR Diskussionsteilnehmer – Prof. Dr. Claudia Kemfert, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung – Hildegard Müller, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. – Prof. Dr. Klaus J. Beckmann, Deutsches Institut für Urbanistik – Ralph Schlusche, Verband Region Rhein-Neckar – René Chassein, Pfalzwerke AG – Dr. Reiner Lübke, Technische Werke Ludwigshafen – Joachim Goldbeck, GOLDBECK Süd GmbH
12.30 Uhr	Mittagsimbiss

Uhrzeit	Fachforen
13.30 Uhr	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 24%;"> <p>1 Energieeffizientes Bauen und Sanieren</p> <p>Moderation: Oliver Kühne, Fachbereich Energie & Umwelt, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH</p> <p>„Konversion als Ausgang für energieeffiziente Quartierskonzepte“ – Antonio Wehnl, Geschäftsführer LUWOGÉ consult GmbH – Dr. Alexander Kuhn, Geschäftsführer MVV Enamic Regioplan GmbH</p> <p>„Energetische Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes Bürgerzentrum Mannheim-Neckarau“ – Roland Matzig, Geschäftsführer r-m-p passivhaus architekten und ingenieure</p> <p>„Verwaltungsgebäude im Passivhausstandard“ – Jürgen Obländer, Leiter Eigenbetrieb Bau und Vermögen Rhein-Neckar-Kreis</p> <p>„Leuchtturm Green Hospital – ETHIANUM“ – Ralf Brenneisen, Leiter Facility Management ETHIANUM Klinik Heidelberg</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>2 Regionale Stoffströme energetisch nutzen</p> <p>Moderation: Sebastian Damm, Geschäftsführer Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber (H-O-T)</p> <p>„Potenziale von Grünschnitt- und Landschaftspflegematerial“ – Lothar Lauer, Leiter Regionalbüro Main-Tauber der Bioenergie-Region Hohenlohe-Odenwald-Tauber (H-O-T)</p> <p>„Aktivierung der ungenutzten Holzpotenziale im Privatwald“ – Horst Weber, Altbürgermeister der Stadt Ravenstein und Bioenergie-Botschafter</p> <p>„Potenzial biogener Reststoffe am Beispiel des Pilotversuchs „Restmüllfreie Abfallwirtschaft“ im Neckar-Odenwald-Kreis“ – Dr. Mathias Ginter, Geschäftsführer Abfallwirtschaft Neckar-Odenwald-Kreis</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>3 Smart Energy</p> <p>Moderation: Dr. Peter Eckerle, Cluster StoREgio, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH</p> <p>„Flexibilitätsanforderungen an Energiesysteme mit hohem Anteil dargebotsabhängiger Erzeugung“ – Prof. Dr. Wolfram H. Wellßow, Fachbereich Elektro- und Informationstechnik TU Kaiserslautern</p> <p>„E-Energy Projekt Modellstadt Mannheim - Mittels zellulärer Struktur zum flexiblen Energiesystem“ – Dr. Frieder Schmitt, Leiter der Konzernabteilung Technologie und Innovation MVV Energie AG</p> <p>„Steuerungsmöglichkeiten industrieller und gewerblicher Lasten – das virtuelle Kraftwerk made in Rheinland-Pfalz“ – Prof. Dr. Ralf Simon, Leiter der Transferstelle für Rationelle und Regenerative Energienutzung Bingen (TSB)</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>4 Mobilitätssysteme der Zukunft</p> <p>Moderation: Frank Dünnebeil, Technischer Umweltschutz, Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH (IFEU)</p> <p>„Wettbewerbsvorteile durch aktive Gestaltung der betrieblichen Mobilität – für Unternehmen und Verwaltungen“ – Michael Schramek, ECO Libro GmbH</p> <p>„Betriebliches Mobilitätsmanagement am BASF Verbundstandort Ludwigshafen – Praxisbericht“ – Rainer Zotz, Strategisches Flächenmanagement Ludwigshafen, BASF SE</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>5 Geodaten und Energiewende</p> <p>Moderation: Dr. Christoph Siart, Cluster GeoNet.MRN, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH</p> <p>„GIS-gestützte Methoden zur Abschätzung des Potenzials erneuerbarer Energien für großflächige Gebiete“ – Johannes Uhl, Pfalzwerke Netz AG</p> <p>„Geoinformation für die Energiewende am Beispiel der Planung und Optimierung von Energiespeichern“ – Hartmut Gündra, Geschäftsführer Geomer GmbH</p> <p>„Mit Geoportalen die Energiewende sichtbar machen“ – Michael Schmalisch, Asseco BERIT GmbH</p> </div> </div>
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 24%;"> <p>„Thermographie – Einsparpotenziale in KMU sichtbar machen“ – Peter Hildenbrand, Senior Management, LUWOGÉ consult GmbH</p> <p>„Energieeffizienz für den Mittelstand“ – Dr. Peter Merkel, Geschäftsführer WiriTec GmbH</p> <p>„Energiesparen aus Überzeugung – ein aktuelles Projekt zur energiesparenden Beleuchtung“ – Peter Speicher, Geschäftsführer Schweickert Elektrotechnik GmbH</p> <p>„Sanierung der Hallenheizung – ein echter Ökoprofit“ – Thomas Kübler, Geschäftsführer Kübler GmbH</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>„Biomassezentrum – eine regionale Lösung“ – Alfred Ehrhard, Geschäftsführer AVR Energie GmbH</p> <p>„Stoffstrommanagement am Beispiel einer Biogasanlage in Lustadt“ – Sabine Kuhlus, Fachbereichskoordination Beteiligungsgesellschaften, Pfalzwerke AG</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>„Auslegung eines Speichersystems an einem konkreten Anwendungsfall“ – Nina Munzke, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)</p> <p>„SolVer - Speicheroptimierung in lokalen Verteilungsnetzen“ – Bernhard Fenn, HSE AG</p> <p>„Mehrwertdienste durch Smart Metering“ – Karsten Vortanz, Geschäftsführer Voltaris GmbH</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>„Kommunales Mobilitätsmanagement in der Stadt Heidelberg“ – Thomas Raab, Stadt Heidelberg</p> <p>„Mobilität 2.0 – der VRN auf dem Weg zum Mobilitätsverbund“ – Volkhard Malik, Geschäftsführer VRN GmbH</p> </div> <div style="width: 24%;"> <p>„Der Arbeitskreis Energiewende des Clusters GeoNet.MRN und seine Aktivitäten“ – Holger Thunig, GeoNet.MRN, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH</p> <p>Diskussion: Energieportal MRN</p> </div> </div>
16.45 Uhr	Plenum – Zusammenfassendes Statement zum Ergebnis der Fachforen und Ausblick – Bernd Kappenstein, Leiter des Fachbereichs Energie & Umwelt, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
ca. 17.00 Uhr	Ende der Konferenz